

Zu der Schulung „Keiner geht allein zum Amt“  
vom 24. bis 26.09. 2018 melde ich mich verbindlich an:

Name: .....  
Adresse(Strasse, Ort, Tel/Fax, email):.....  
Arbeitslosentreff/Initiative: .....  
Datum/Unterschrift:.....

**Anmeldung bis zum 31.08.2018 an:**  
KDA, Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt, M1, 1a, 68161 Mannheim, Fax: 0621 – 28000-179

**Anmeldungen möglichst umgehend  
(spätestens bis 31.08.2018):**  
KDA (Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt)  
Haus der Evang. Kirche  
M1, 1a, 68161 Mannheim  
Tel. 0621-28000-170, Fax 0621-28000-179  
E-Mail: kda.mannheim@ekiba.de  
Infos: www.kda-baden.de

Die TN-Zahl zur Schulung ist begrenzt. Anmeldung nur über die örtlichen Arbeitslosentreffs und -zentren. Aus einer Einrichtung können auch mehrere TeilnehmerInnen angemeldet werden. Anmeldungen werden nach Eingang in ihrer Reihenfolge berücksichtigt. Eine schriftliche Benachrichtigung erfolgt nur bei Absage. Bei kurzfristiger Absage durch den/die TeilnehmerIn können ggf. Ausfallgebühren anfallen, sofern kein(e) ErsatzteilnehmerIn gefunden wird.

**Teilnahmegebühr: 100 € pro Person** für Seminar, Unterkunft und Verpflegung. Überweisung des TN-Beitrags vor dem Seminar an:  
Evang. Oberkirchenrat Karlsruhe, Ref. 3  
Evangelische Bank eG., Karlsruhe  
IBAN: DE07 5206 0410 0000 5000 11,  
BIC: GENODEF1EK1  
Stichwort: „Alo-Beiständeschulung 2018, Name“

Kooperationspartner:



## Keiner geht allein zum Amt

Schulung für ehrenamtliche Berater und  
Beistände der Arbeitslosentreffs/-zentren in  
Baden-Württemberg

24. bis 26.09.2018

Hohenwart Forum  
Pforzheim



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Unterstützt durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und  
Wohnungsbau aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg

## „Keiner geht allein zum Amt“

Unter diesem Motto haben wir in den letzten Jahren eine Schulung für ehrenamtliche Beistände angeboten. Die ehrenamtlichen Beistände - häufig selbst betroffene Erwerbslose aber auch andere engagierte Personen - sollen durch dieses Fortbildungsangebot darauf vorbereitet werden, Erwerbslose und Hartz IV-Empfänger beim Gang aufs Amt zu begleiten und zu unterstützen.

Die hauptamtlichen BeraterInnen haben auf Grund der weiterhin hohen Nachfrage in der Erwerbslosenberatung häufig nicht die Zeit, um Betroffene zu begleiten und erfahren durch die ehrenamtlichen Beistände eine wichtige Entlastung. Für die Betroffenen stellt das Angebot auf Ämterbegleitung eine wichtige persönliche Unterstützung dar, hilft Ängste abzubauen und verbessert ihre rechtliche Situation. Alleine die Anwesenheit einer weiteren Person kann das Gesprächsklima verbessern. Bei Fragen oder Problemen kann unmittelbar der Ratschlag eines Außenstehenden eingeholt werden.

Bei der angebotenen Schulung für Beistände wird über die Aufgaben und Rolle von Beiständen informiert. Es werden grundlegende Kenntnisse über häufig auftretende Themen und ihre rechtliche Einordnung vermittelt. Praktische Übungen vertiefen das Gelernte und geben Sicherheit. Die kollegiale Unterstützung und der gegenseitige Erfahrungsaustausch sind fester Bestandteil des Schulungskonzepts. Am letzten Seminartag wird ein Mitarbeiter des Jobcenter Karlsruhe darüber informieren, welche Erwartungen aus Sicht des Jobcenters an die Begleitung durch Bestände bestehen.

Wir laden herzlich ein.

Klaus-Peter Spil-Bohn

## Programm

Am Mittwoch, 24.09.2018 bis 11:00 Anreise (ab 10:00 Kaffee und Brezel)

Begrüßung und Einführung in das Seminar  
Vorstellung der TeilnehmerInnen / Seminarablauf / Erwartungen

Vorgesehener Themenplan (wird ggf. ergänzt):

- Notwendigkeit von Ämterbegleitung
- Rechtliche Voraussetzungen SGB I, SGG u.a.
- Aufgaben, Rolle und Selbstverständnis von Begleitern
- Vor- und Nachbereitung der Begleitung
- Gesprächsführung in der Begleitung
- Auftreten, Tonfall, Einbinden der Sachbearbeiter
- Themen bei der Begleitung: SGB II, verschiedene §§, vor allem Einkommens- und Vermögensanrechnung, KdU, Eingliederungsvereinbarung, Bildungsgutschein u.w.
- Weitere Themen: Pflichten des Leistungsträgers, Mitwirkungspflichten der Betroffenen, Grenzen behördlichen Handelns, Möglichkeiten der Gegenwehr
- Die Arbeit von Beiständen aus Sicht des Jobcenters, 26.09.2018, 10.30 - 12.30 Uhr, Ramon Mahl-Bohn, Jobcenter Karlsruhe
- Abschlussgespräch und Seminarkritik
- Verabredungen zu Erfahrungsaustausch und vertiefender Schulung

## Seminarzeiten:

1.Tag	11:00 bis 12:30 14:00 bis 18:30 (ggf. abends nach Vereinbarung)
2.Tag	09:00 bis 12:30 14:00 bis 16:30
3. Tag	09:00 bis 12:30 14:00 bis 16:30 (Ende der Tagung)

## Mahlzeiten:

Frühstück	08:00
Mittagessen	12:30
Abendessen	18:30

**Zum Seminar bitte aktuelle Gesetzestexte (insbesondere SGB I, II, III und X) mitbringen!**

## Referenten und Tagungsleitung:

**Werner Altmann**, Sozialberater bei IG Metall und friga e.V.  
**Gaby Wülfers**, Sozialberaterin, Sozialberaterin friga e.V.

## Referent am 26.09.2018:

**Ramon Mahl-Bohn**, Jobcenter Karlsruhe

## Tagungsort:

Hohenwart Forum  
Schönbornstr. 25, 75181 Pforzheim-Hohenwart  
Tel.: 07234-606-0, Fax: 07234-606-46  
Mail: info@hohenwart.de

## Anfahrt:

Die genaue Anfahrt finden Sie unter folgendem Link: <http://www.hohenwart.de/anreise>